

CLIMATE CHANGE 2014

Mitigation of Climate Change

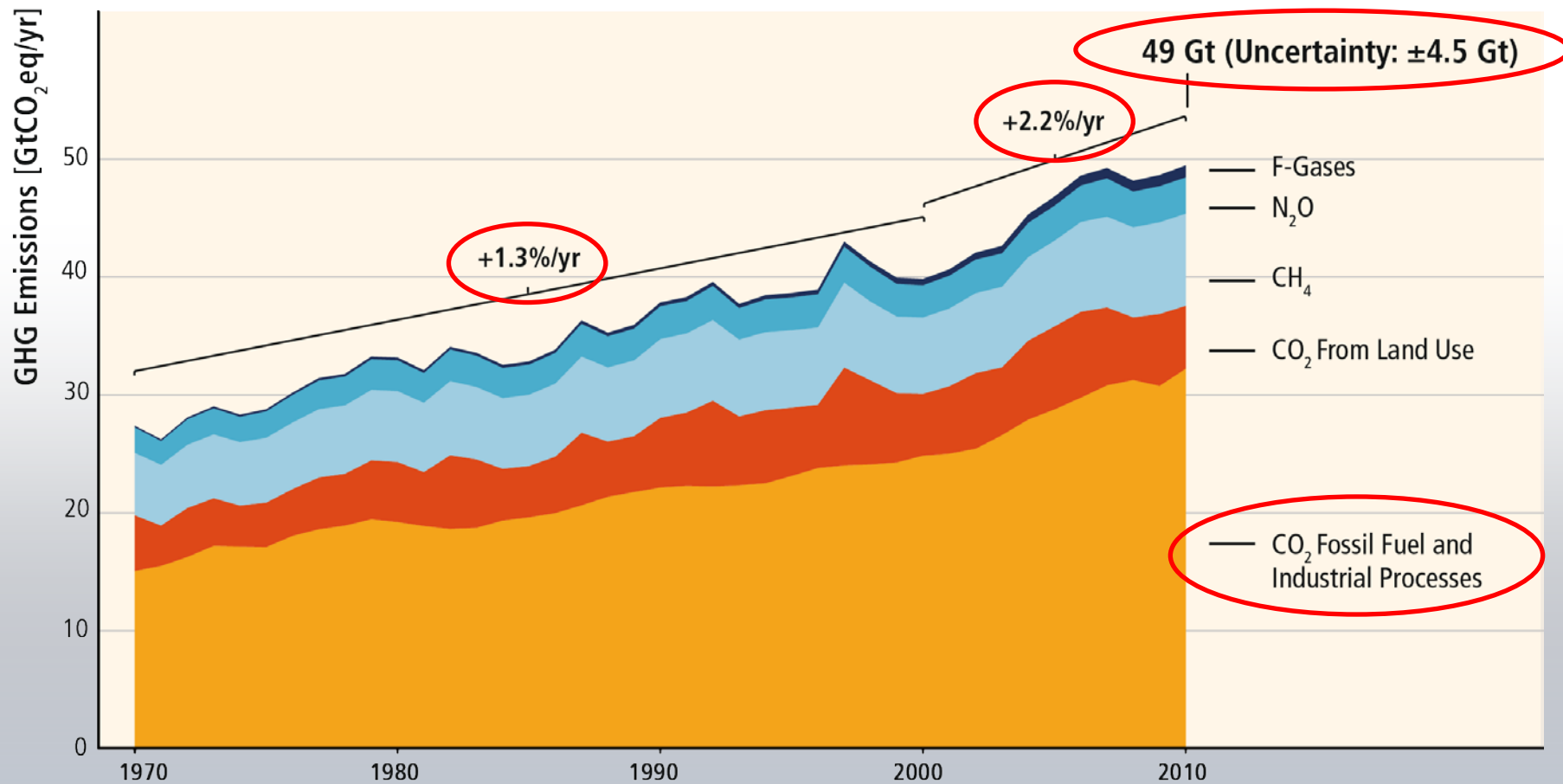
Folgerungen für die deutsche und europäische Klimapolitik

Prof. Dr. Ottmar Edenhofer

Co-Chair, IPCC Working Group III

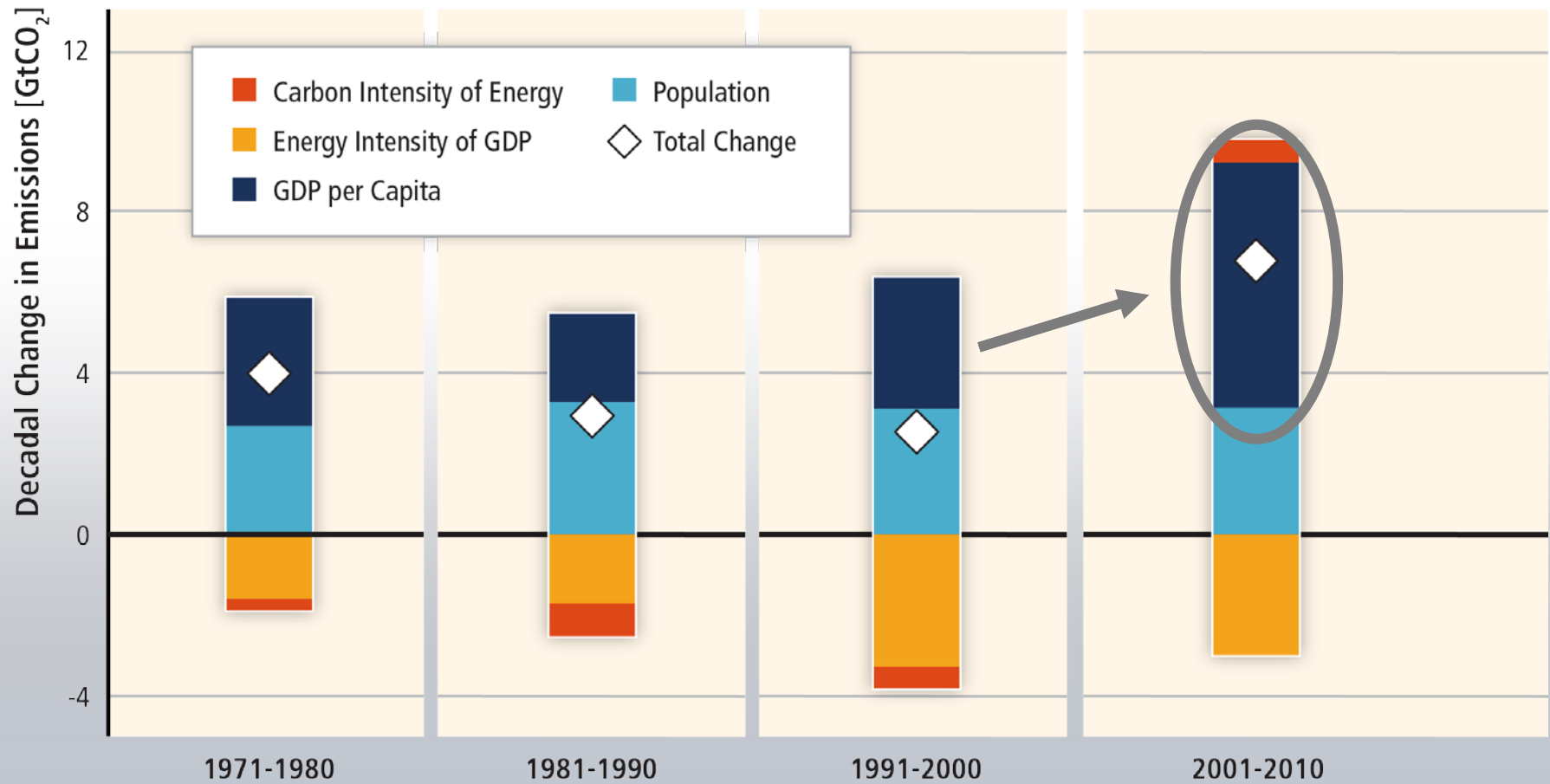
21. Januar 2015, Berlin

Zwischen den Jahren 2000 und 2010 nahmen die THG-Emissionen stärker zu als in den drei Jahrzehnten zuvor.



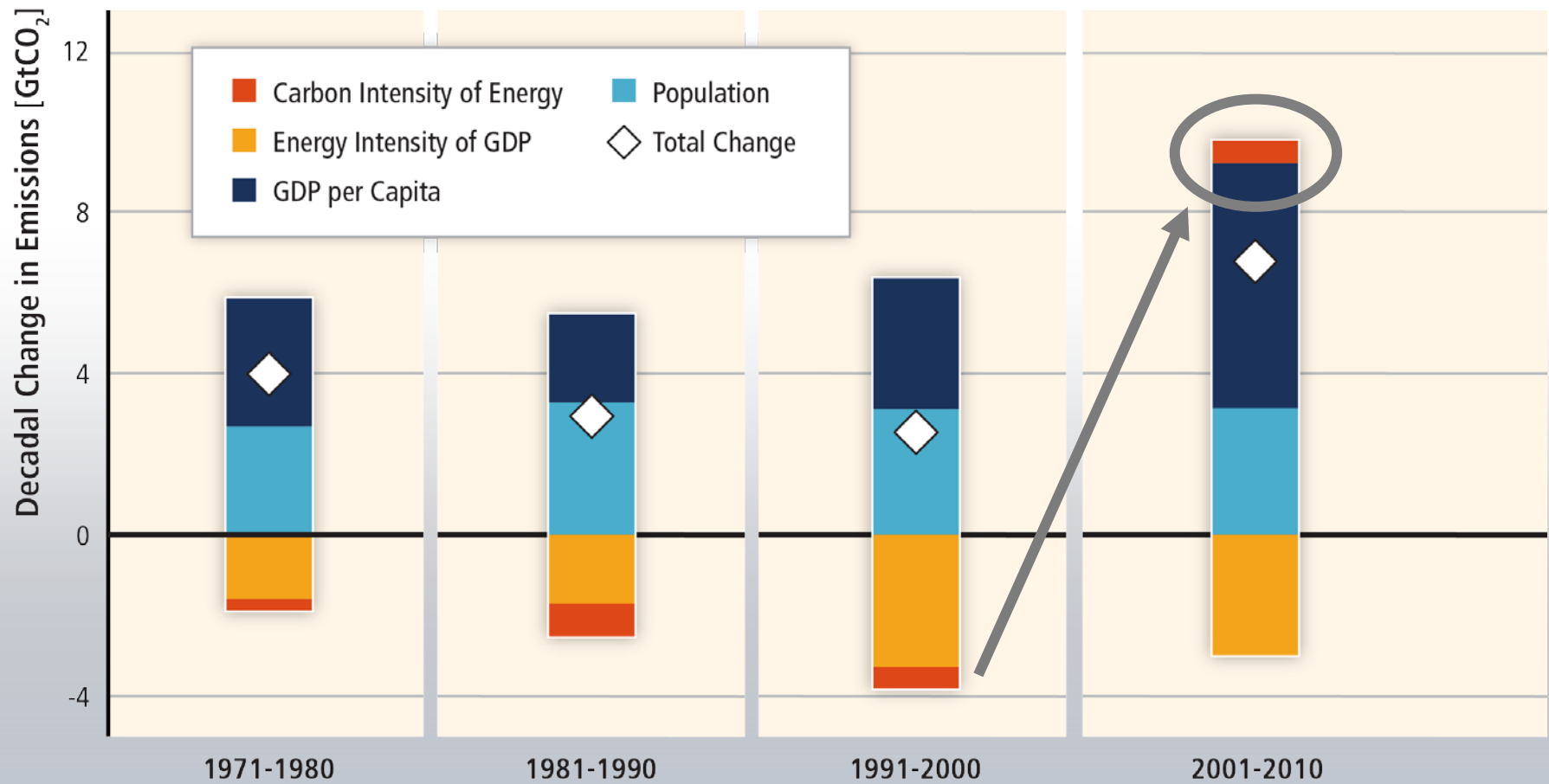
Based on Figure 1.3

THG-Emissionen steigen mit dem Wirtschafts- und dem Bevölkerungswachstum.



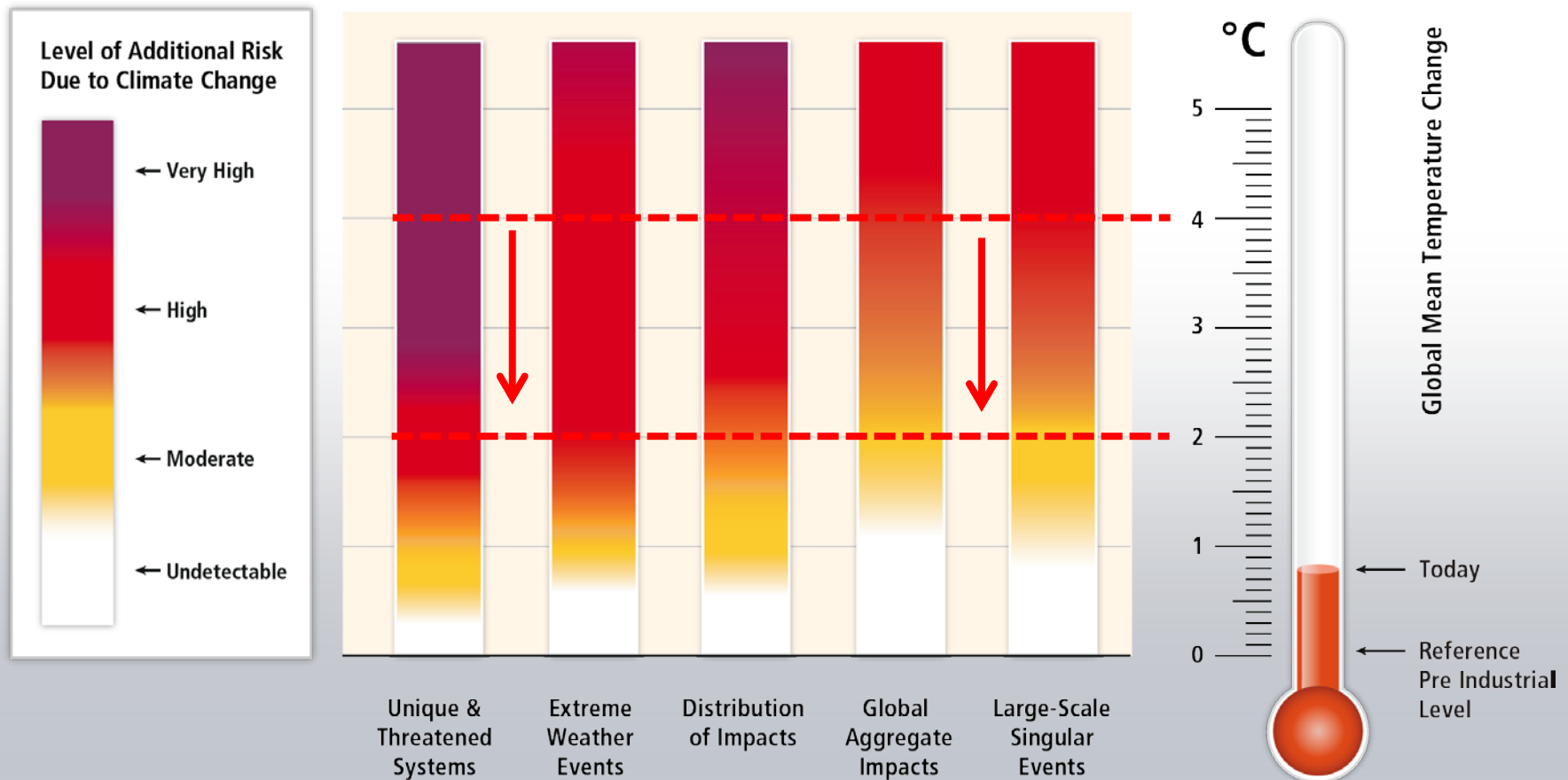
Based on Figure 1.7

Der lange beständige Trend zur Dekarbonisierung der Energieversorgung hat sich umgekehrt.

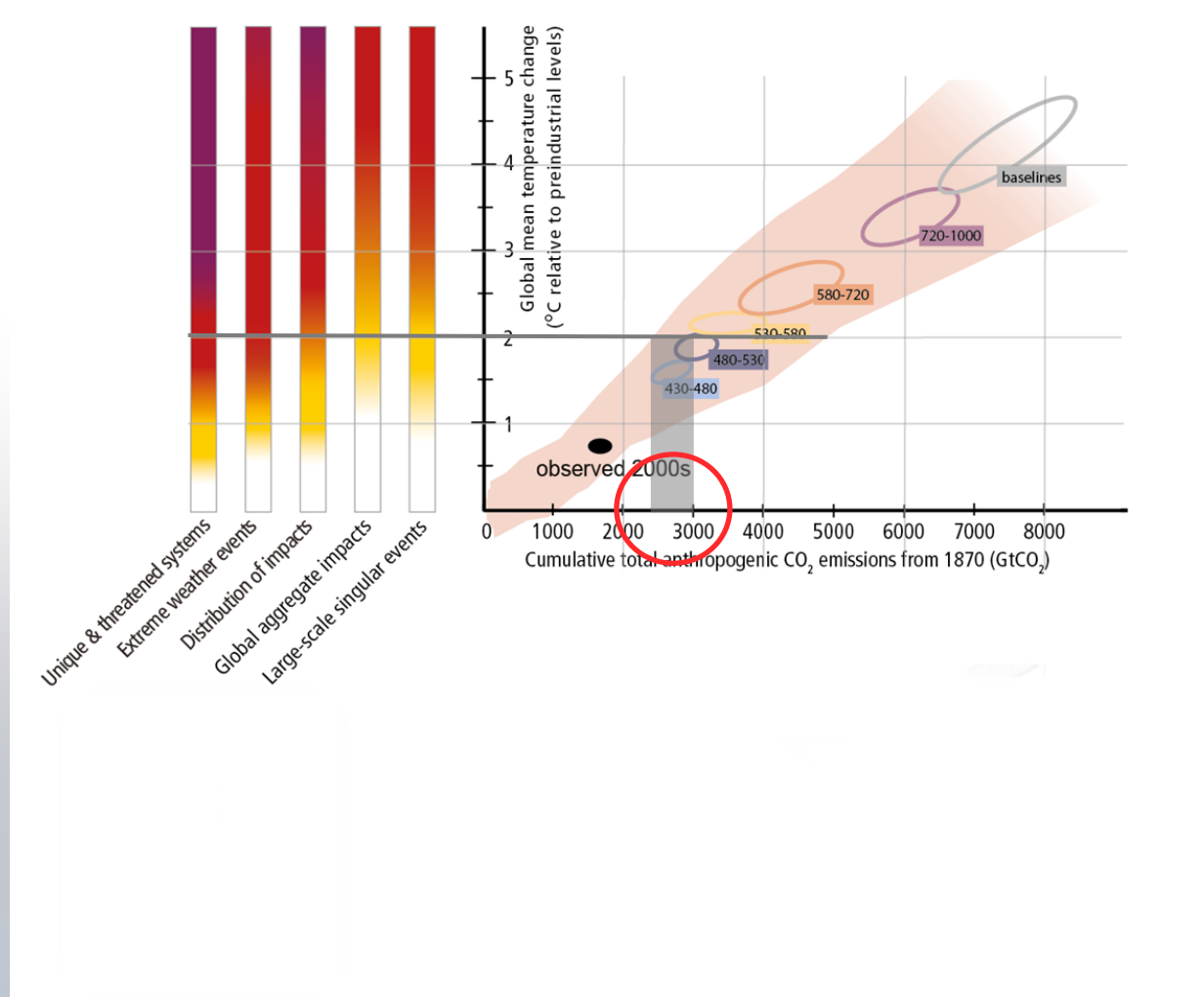


Based on Figure 1.7

Substantielle und dauerhafte Minderungen der THG-Emissionen können Klimarisiken wirkungsvoll einschränken.



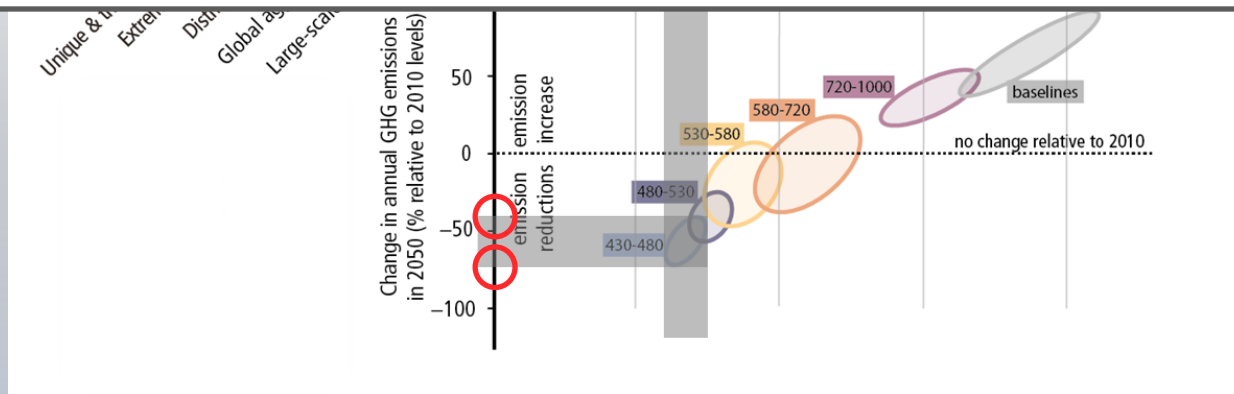
Die Risiken des Klimawandels hängen ab von den kumulativen CO₂-Emissionen...



...die wiederum von den jährlichen THG-Emissionen über die nächsten Jahrzehnte abhängen.

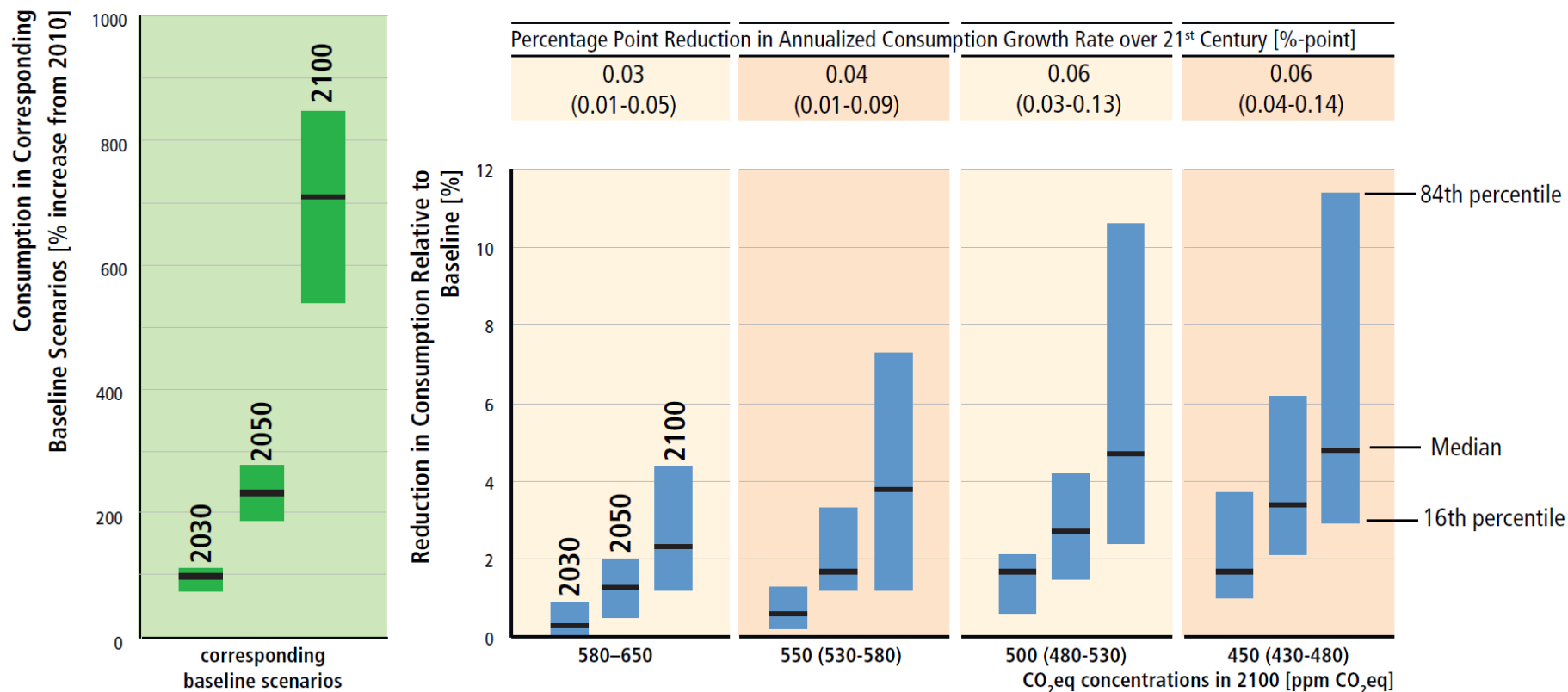


Es gibt positive Nebeneffekte und Risiken des Klimaschutzes. Aber im Gegensatz zu den Risiken des Klimaschutzes umfassen die Risiken des Klimawandels die Möglichkeit schwerwiegender, weit verbreiteter und unumkehrbarer Auswirkungen.



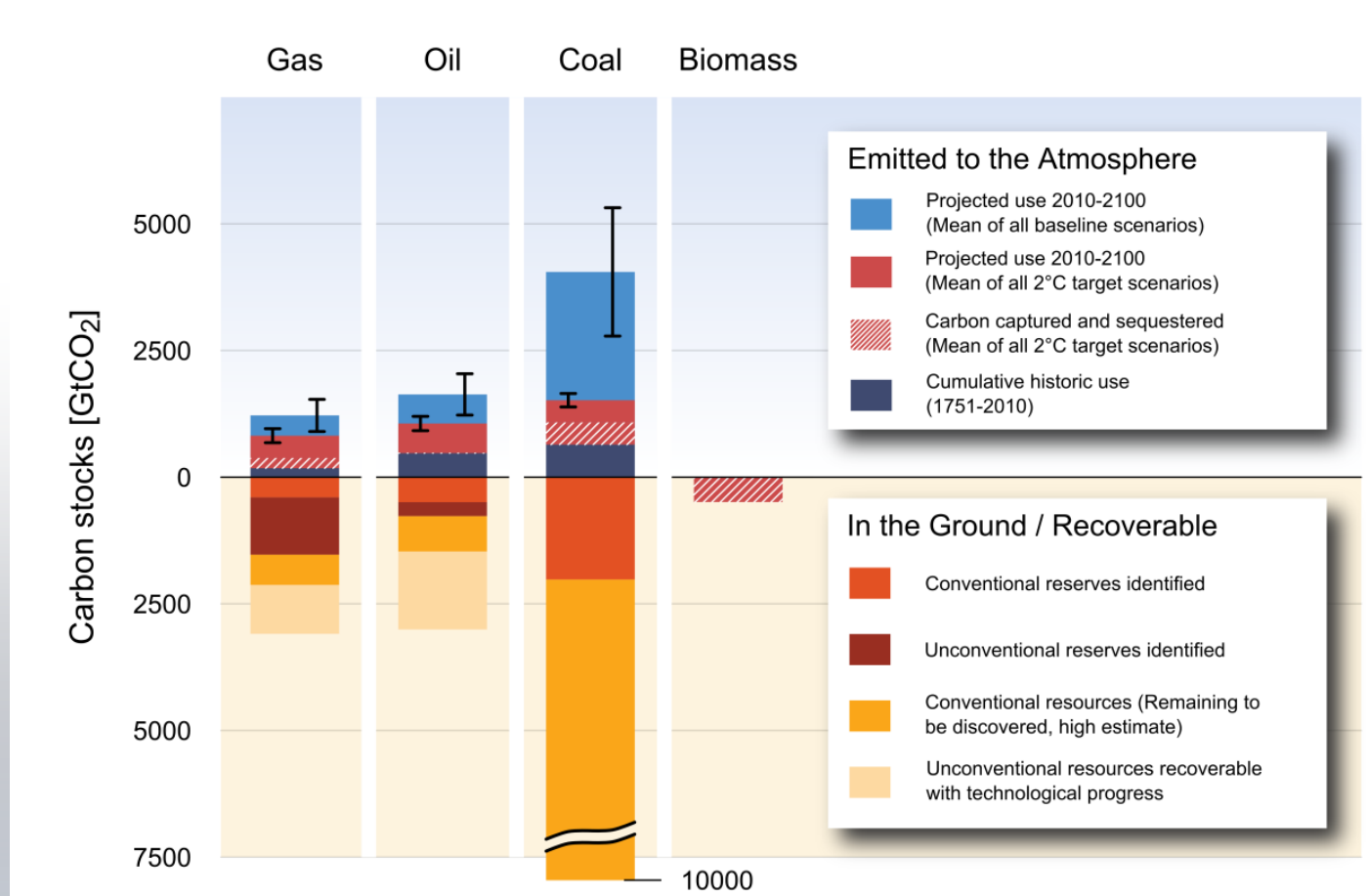
Die globalen Kosten steigen mit der Ambition des Klimaschutzzieles.

Global Mitigation Costs and Consumption Growth in Baseline Scenarios



SYR figure SPM.13

Es liegt weit mehr Kohlenstoff unter der Erde als in jedem Referenzszenario in die Atmosphäre ausgestoßen wird.



Source: Edenhofer, Flachsland, Jakob

CLIMATE CHANGE 2014

Mitigation of Climate Change

www.mitigation2014.org